

## Instandhaltung

### **DIN 31 051**

Titel: Grundlagen der Instandhaltung

veröffentl.: 06/2019; Ersatz für DIN 31051 von 09/2012

Die Norm legt die Grundlagen der Instandhaltung fest. Sie gliedert die Instandhaltung vollständig in Grundmaßnahmen und definierte Begriffe, die zum Verständnis der Zusammenhänge notwendig ist unter Bezug auf DIN EN 13 306.

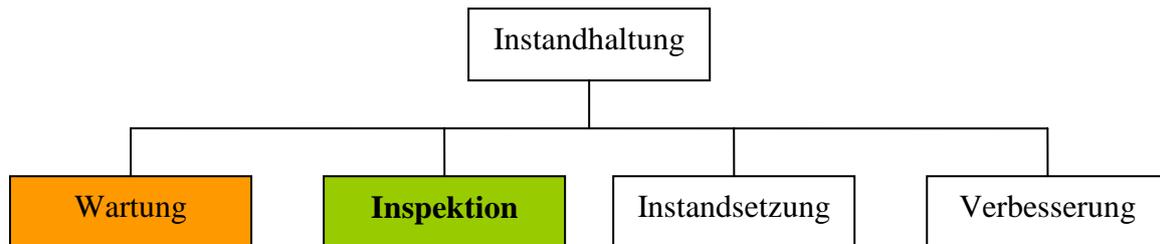


Bild 1: Unterteilung der Instandhaltung:

Die Norm wurde redaktionell überarbeitet und an die Begriffe der DIN EN 13306 von 02/2018 angepasst. Der Anhang A wurde gestrichen.

.

## Bauklimatik - Wärmeschutz

### **DIN 4108 Beibl. 2**

Titel: Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden – Wärmebrücken – Planungs- und Ausführungsbeispiele

veröffentl.: 06/2018; Ersatz für DIN 4108 Beibl. 2 von 03/2006

Diese Richtlinie enthält Planungsbeispiele zur Verminderung von Wärmebrückenwirkungen. Sie stellt Prinzipien von Anschlussdetails aus dem Hochbau dar. Dargestellt werden Planungs- und Ausführungsbeispiele nur unter dem Aspekt des Wärmeschutzes. Inhaltlich werden behandelt: Planungsempfehlungen; Bauteilanschlüsse und Umgang mit Planungsbeispielen; Vorgehen bei der Berechnung von Wärmebrücken; Planungsbeispiel und Anschlussdetails; Randbedingungen.

Die informativen Anhänge A bis D beinhalten: Formblatt für den Nachweis der Gleichwertigkeit der Wärmebrücken zu den Empfehlungen in DIN 4108 Beibl. 2; Ermittlung eines projektbezogenen Wärmebrückenzuschlags; Anwendungsbeispiel; Fallunterscheidung für die Ermittlung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten.

Inhaltlich wurden u.a. geändert: Überarbeitung der Anhänge, redaktionelle Überarbeitung; Aufnahme von Formblättern; Aufnahme von Bauteilanschlüssen für Pfosten-Riegel-Konstruktionen; Einführung von unterschiedlichen energetischen Niveaus (Kategorie A und B) zur Ermittlung des pauschalen Wärmebrückenzuschlags; grundsätzliche Änderungen und Erweiterungen.

## Lüftung - Wohnungen

### **DIN EN 13141 Bl. 5 (Entwurf)**

Titel: Lüftung von Gebäuden – Leistungsüberprüfung von Bauteilen/Produkten für die Lüftung von Wohnungen - Teil 5: Hauben und Dach-Fortluftdurchlässe (deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 06/2019; Einsprüche bis 26.06.2019, als Ersatz für DIN EN 13141 Bl. 5 von 01/2005, Ersatz für Entwurf DIN EN 13141 Bl. 5 von 10/2017

Der Normentwurf legt die Verfahren für die Messung der aerodynamischen und akustischen Kenngrößen von Hauben, Hauben mit Unterstützung und Dach-Fortluftdurchlässen fest, die in Anlagen für die natürliche und Hybridlüftung verwendet werden.

Nur Hauben, Hauben mit Unterstützung und Dach-Fortluftdurchlässen, die sowohl bei natürlicher als auch Hybridlüftung genutzt werden und die auf Luftleitungen eingebaut sind, die über die Dachfläche hinausragen, werden von der Norm abgedeckt.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Leistungsprüfung aerodynamischer Kenngrößen; Leistungsprüfung elektrischer Kenngrößen; Leistungsprüfung der akustischen Kenngrößen der Haube mit Unterstützung; Prüfbericht.

Der normative Anhang A beinhaltet die Ableitung von Werten mit dem Ähnlichkeitsverfahren.

Es wurden 14 Änderungen u. a. vorgenommen: redaktionelle; Titel und Anwendungsbereich, Formelkorrektur zur Berechnung des Volumenstroms, Aufnahme eines Testverfahrens zu Messungen; detaillierter Abschnitt Prüfbericht.

## Schwimmbäder - Planung

### **DIN EN 15288 Bl. 1**

Titel: Schwimmbäder – Bl. 1: Sicherheitstechnische Anforderungen an Planung und Bau  
(deutsche Fassung)

veröffentl.: 05/2019; Ersatz für DIN EN 15288 Bl. 1 von 12/2010

Die Norm legt sicherheitstechnische Anforderungen fest, die bei Planung und Bau von klassifizierten Schwimmbädern (s. Kapitel 4) zu berücksichtigen sind. Sie ist für Personen gedacht, die mit dem Bau, der Planung und dem Betrieb von klassifizierten Schwimmbädern befasst sind.

Die gibt Hinweise zu den Risiken, die mit den planungs- und Baumerkmale verbunden sind, indem sie Merkmale beschreibt, mit denen eine sichere Umgebung erreicht werden kann.

Die Anforderungen gelten für alle neuen Schwimmbäder und - soweit anzuwenden – für teilweise oder vollständige Sanierung von bestehenden Schwimmbädern.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Klassifizierung; Sicherheitsrelevante Faktoren und Anforderungen an die Planung; Wirksamkeit der Beckenwasserverteilung.

Der normative Anhang A beschreibt den Färbetest.

Es wurden umfangreiche Änderungen (25) vorgenommen.

## Schwimmbäder - Planung

### **DIN EN 15288 Bl. 2**

Titel: Schwimmbäder – Bl. 2: Sicherheitstechnische Anforderungen an den Betrieb (deutsche Fassung)

veröffentl.: 05/2019; Ersatz für DIN EN 15288 Bl. 2 von 05/2009

Die Norm legt sicherheitstechnische Anforderungen für den Betrieb von klassifizierten Schwimmbädern (s. Kapitel 4) fest. Sie ist für Personen gedacht, die mit dem Betrieb und dem Management von klassifizierten Schwimmbädern befasst sind.

Sie gibt Hinweise zu den Risiken, die mit dem Betrieb von öffentlichen Schwimmbädern verbunden sind, indem sie Vorkehrungen beschreibt, mit denen Sicherheit erreicht werden kann.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Klassifizierung; Sicherheitsmanagementsystem; Liste der Gefährdungen; Sicherheitsanforderungen und/oder Schutzmaßnahmen und verfahren zur Risikominderung im Schwimmbadbetrieb; Überprüfung von Sicherheitsmaßnahmen und/oder Schutzmaßnahmen;

Die informativen Anhänge A bis D beschreiben Aspekte zu: Beispiel der möglichen Gefährdungen und mögliche Maßnahmen zur Minimierung dieser Gefährdungen; Grundsätze der Risikobeurteilung für Schwimmbäder; Modell der Risikobeurteilung; Beispiele eines Formblattes für den Unfallbericht.

Es wurden umfangreiche Änderungen (25) vorgenommen.

## Lüftung - Luftkanäle

### **DIN EN 17192**

Titel: Lüftung von Gebäuden – Luftkanäle – nichtmetallische Kanäle (deutsche Fassung)  
veröffentl.: 06/2019;

Die Norm definiert die Prüfverfahren und Leistungsmerkmale für starre oder halbstarre nichtmetallische Luftleitungen, die für Lüftung und Klimatisierung von Gebäuden verwendet werden.

Sie gilt nicht für flexible Luftleitungen.

Sie spezifiziert die Methoden zur Prüfung starrer oder halbstarrer nichtmetallischer Luftleitungen unter Laborbedingungen. Vorort-Prüfungen sind ausgeschlossen.

Die Prüfverfahren und Leistungsmerkmale gelten für Luftleitungen mit kreisförmigen, rechteckigen und anderen Querschnitten.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Spezifikation; allgemeine Eigenschaften; Anforderungen; Prüfverfahren, Produktinformationen.

## Ventilatoren

### **DIN EN ISO 12759 Bl. 5 (Entwurf)**

Titel: Ventilatoren – Effizienzklassifizierung für Ventilatoren - Teil 5: Strahlventilatoren  
(deutsche und englische Fassung)

veröffentl.: 06/2019; Einsprüche bis 17.07.2019, als teilweiser Ersatz für DIN EN ISO 12759  
von 12/2015

Der Normentwurf legt die Anforderungen für die Klassifizierung der Ventilatorwirkungsgrades für Strahlventilatoren jeglicher Bauart, die von Motoren mit einer elektrischen Eingangsleistung im Bereich von 5,5kW bis 155 kW angetrieben werden. Er beschreibt eine Reihe von verschiedenen Verfahren zur Klassifizierung des Wirkungsgrades eines Ventilators oder zur Anwendung eines Mindesteffizienzgrades. Er gilt nicht für: Strahlventilatoren für den Einsatz in geschlossenen Parkhäusern. Detailliert behandelt werden: Begriffe; Einheiten und Symbole; Bemessungsdaten: Die normativen Anhänge A und B behandeln: Berechnung des Wirkungsgrades von Strahlventilatoren; Bestimmung der Wirkungsgradklasse für einen Strahlventilator. Die Änderungen beinhalten eine Neustrukturierung in Folge der ISO(TC 117 in 6 Teile.

## Klima am Arbeitsplatz

### **DIN SPEC 33428**

Titel: Klima am Arbeitsplatz und in der Arbeitsumgebung – Grundlagen zur Klimaermittlung  
veröffentl.: 06/2019; Ersatz für Fachbericht 128/2003

Die Norm beschreibt die messtechnischen Grundlagen bei der Ermittlung der physikalischen Klimagrößen und versteht sich als nationale Ergänzung zu DIN EN 7726 von 04/2002. Sie ist anwendbar für die Klimaermittlung am Arbeitsplatz und in der Arbeitsumgebung außerhalb des Behaglichkeitsbereichs.

Für den Bereich des thermischen Komforts gelten DIN 1946-4, 1946-7 und DIN EN ISO 7730.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Klimaermittlung; Messprotokoll.

Der informative Anhang A gibt Erläuterungen.

## Verbrauchskostenerfassung – RLT-Anlagen

### **VDI 2077 Bl. 4**

Titel: Verbrauchskostenerfassung für die technischen Gebäudeausrüstung – RLT-Anlagen  
veröffentl.: 06/2019;

Diese Richtlinie gilt für die Energie- und Medienkostenverteilung und -abrechnung von raumluftechnischen Anlagen in Gebäude mit mehr als einer Nutzungseinheit.

In ihr wird beschrieben, in welcher Weise eine Ausstattung zur Verbrauchserfassung anzuwenden ist, damit eine verursachergerechte und nachvollziehbare Abrechnung der verbrauchsabhängigen Energie- und Medienverbrauchskosten erfolgen kann.

Die Abrechnung von verbrauchsabhängigen Kosten ist nicht Gegenstand der Richtlinie; sie ist vertraglich zu vereinbaren.

Sie gibt Empfehlungen für die messtechnische Ausstattung und Abrechnung von Neuanlagen.

Bei Bestandsanlagen können entsprechende vertragliche Regelungen getroffen werden.

## BIM

### **VDI 2552 Bl. 1 (Entwurf)**

Titel: Building Information Modeling (BIM) - Grundlagen

veröffentl.: 06/2019; Einsprüche bis 30.09.2019

Dieser Richtlinienentwurf berücksichtigt nationale und internationale Standards und Spezifikationen sowie Best Practice Erfahrungen auf und stellt insbesondere den Bezug zur Erstellung und Nutzung von Bauwerksinformationen während des Planens und Bauens eines Bauwerks oder einer Anlage her.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Einführung in die Methodik; Anwendung; Datenmodelle.

Die Anhänge A bis C beinhalten Aussagen zu: Hinweise zur Einführung von BIM in Organisationen; Hinweise zur Zusammenarbeit einer gemeinsamen Datenumgebung (CDE); Anwendungsbeispiel für Detaillierungsgrade

## Raumluftechnik

### **VDI 3803 Bl. 2**

Titel: Raumluftechnik – bauliche und technische Anforderungen –Dezentrale RLT-Geräte (VDI-Lüftungsregeln)

veröffentl.: 06/2019;

Diese Richtlinie gibt Hinweise zu Planung, technischen Anforderungen und Betrieb von RLT-Anlagen mit dezentralen Lüftungsgeräten für Büro- und Verwaltungsgebäude sowie andere Nichtwohngebäude, Dabei werden mit Ventilatoren ausgerüstete dezentrale RLT-Geräte (Fassadenlüftungsgeräte und Sekundärluftgeräte) betrachtet.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Systemübersicht; Anforderungen,

Einsatzmöglichkeiten und –grenzen; Planungsgrundlagen; Betrieb und Instandhaltung;

Die Anhänge A bis C beinhalten Aussagen zu: Windeinwirkungen; Beispiel einer windbedingten horizontalen Druckverteilung; Hinweise zu dezentralen Lüftungssystemen.

## Wärmepumpen- Erdwärmenutzung

### **VDI 4640 Bl. 2**

Titel: Thermische Nutzung des Untergrunds – erdgekoppelte Wärmepumpenanlagen  
veröffentl.: 06/2019;

In dieser Richtlinie werden Auslegung und Installation dieser Anwendungsfälle betrachtet:

- Wärmepumpenanlagen (WP-Anlagen) mit Nutzung des Grundwassers durch Brunnenanlagen;
- WP-Anlagen mit Nutzung des Untergrunds durch Erdwärmekollektoren und Erdwärmesonden;
- WP-Anlagen mit Direktverdampfung.

Weitere Wärmequellenanlagen werden ebenfalls behandelt wie:

- Energiepfähle;
- Erdwärmekörbe;
- Erdberührte Betonbauteile oder Tunnelbauwerke als Wärmeübertrager;
- Kompakte Erdwärmekollektoren;
- Speichersonden.

Die Systembetrachtung der kompletten Anlage (Anschluss Wärmepumpenverteiler, Armaturen und Pumpen, Heizsysteme, Pufferspeicher, Steuerung und Trinkwarmwassererwärmung) behandelt Aspekte, die bei der Dimensionierung und Installation des Gesamtsystems betrachtet werden müssen.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; thermische Nutzung des Grundwassers mit Brunnenanlagen; Nutzung des oberflächennahen Untergrunds mit Erdwärmekollektoren; Nutzung des Untergrunds mit Erdwärmesonden; Besonderheiten von Anlagen mit Direktverdampfung; Besonderheiten weiterer Wärmequellenanlagen/Wärmesenkenanlagen; Systemeinbindung; Wärmenutzungsanlagen; Materialien für Wärmequellenanlagen; Verhalten in Störfällen und Rückbau erdgekoppelter Wärmepumpenanlagen.

Die Anhänge A bis F beinhalten Aussagen zu: Auslegungstabellen für Erdwärmekollektoren; Auslegungstabellen für Erdwärmesonden; Druckverlustdiagramme; Verfüllung von Erdwärmesonden (Beispiel für Verfüllprotokoll), Randbedingungen für Prüfverfahren zur Bestimmung des Einflusses von Verfüllbaustoffen bei Frost-Tau-Wechseln; weitere Wärmequellen/Wärmesenken.